

Ministerium Ländlicher Raum Baden-Württemberg

Landkreise Heidenheim – Lörrach - Rottweil

Prof. Dr. Fritz Steimer Hochschule Furtwangen

Fragebogen zur Verbesserung der Internetversorgung des Ländlichen Raums  
- im Rahmen des Pilotprojekts BELIB -

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren –

der nachfolgende Fragebogen ist Bestandteil des Pilotprojekts BELIB, welches das Ziel verfolgt, die Verfügbarkeit des „Schnellen Internets im Ländlichen Raum“ schnellstmöglich und nachhaltig zu verbessern.

Um dieses Ziel zu erreichen sind wir auf die zügige und tatkräftige Mitarbeit der Kommunen, also auf Sie angewiesen. Nur wenn wir die aktuelle Breitband-Situation sowie anstehende Planungen (z.B. im Bereich von Tiefbaumaßnahmen) ihrer Kommune kennen, können wir Ihnen im Nachgang Konzeptvorschläge zur Verbesserung der Breitbandsituation machen.

Diese Konzeptvorschläge wiederum können Ihnen dazu dienen, das Förderprogramm des Landes zu nutzen.

Im Namen des Ministeriums Ländlicher Raum BW, der drei Pilotlandkreise Heidenheim, Lörrach und Rottweil sowie persönlich, bitte ich Sie daher, den u.a. Fragebogen schnellstmöglich/bis spätestens 27.2.2009 möglichst umfassend zu beantworten.

Im Normalfall benötigen Sie hierfür ca. 15 – 20 min.

Um unnötigen Erfassungsaufwand zu vermeiden, bitte ich sie, die Daten möglichst in digitaler Form (shape-Format) zur Verfügung zu stellen. Sollte dies nicht möglich sein, wären wir zumindest für kartografisches Material dankbar.

Für eine erforderliche Kontaktaufnahme werden auch die Anschriften der Infrastrukturprovider bzw. sonstige Ansprechpartner benötigt.

Bitte füllen Sie daher den Fragebogen im Interesse ihrer Kommune möglichst gewissenhaft und vollständig aus – nur dann kann ein schlüssiges Planungskonzept entstehen.

Ich bedanke mich im Namen aller Beteiligten jetzt schon ganz herzlich für Ihre Mitarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Fritz Steimer

**Allgemeine Angaben**

Name der Gemeinde:

-----

Übergeordnete Gemeinde:

-----

Landkreis:

-----

Ansprechpartner (KIVO Kommunalen Internetverantwortlicher):

-----

Anschrift:

-----

Telefon:

Fax:

E-Mail:

-----

Anzahl Haushalte:

Anzahl Bürger:

Anzahl Gewerbebetriebe:

-----

-----

-----



**Bitte geben Sie, falls möglich, auf jeden Fall an, welche Trassenführungen der jeweiligen Provider/Betreiber ihnen bekannt sind und wo sie verlaufen!**

## **Breitband-/Internetspezifische Angaben**

### **3.1 Gegenwärtige Internetabdeckung:**

Provider:

- Modem/ISDN
- DSL
- DSL-Light (384 kbit/s):
- DSL 1000
- DSL 2000
- DSL 4000
- DSL 8000
- DSL 16.000
- >DSL 16.000
- Kabelfernsehen/-internet (Kabel-BW)
- Funklösung (WLAN, WiMax)

Sonstige (z.B. Standleitungen von Unternehmen, Satellit,..)

---

### **3.2 Bereits durchgeführte Befragungen/Erhebungen in ihrer Kommune**

Wurde in Ihrer Kommune bereits zu einem früheren Zeitpunkt eine Befragung nach dem Internetbedarf (Bedarfserhebung nach Schnellem Internet) durchgeführt ?

Ja

Nein

Falls ja – übermitteln Sie uns bitte die Ergebnisse

### **3.3 Problemzonen**

(Wichtig: Nicht selten gibt es innerhalb einer Kommune Gebiete (Teilgemeinden, Straßenbereiche, Gewerbebetriebe,..), die eine deutlich schlechtere oder keine Internetversorgung aufweisen. Für die Erstellung der Konzeption ist es wichtig, gerade diese „Problemzonen“ zu kennen). Bitte beschreiben Sie daher die Problemzonen verbal und machen Sie- falls möglich – auch geografische Angaben (z.B. durch Beifügung eines Kartenausschnitts)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

#### **4. Tiefbaumaßnahmen**

##### 4.1 Derzeit laufende Tiefbaumaßnahmen

(Bitte geben Sie uns Ihnen bekannte, derzeit laufende Tiefbaumaßnahmen (Straßen, Radwege, Wege, Wasser/Abwasserversorgung, Energieversorgung,..) auf Bundes-, Landes-, Kreis- Kommunenebene an; Auch sonstige Tiefbaumaßnahmen die sich zur Verlegung von Leerrohren eignen sind von Interesse. Falls bekannt, bitte topografische Koordinaten/Standorte, Tiefbaugebiet etc. benennen.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



---

---

---

---

---

---

---

---



4.4 Sonstige Anmerkungen mit Infrastruktur- bzw. Breitband-/Internetbezug (beispielsweise auch derzeit initiierte Aktionen zur Verbesserung der Breitbandsituation in ihrer Kommune)

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

Bei Unklarheiten und Rückfragen können Sie sich unter Tel. 07721-58741 / Mobil: 0160-90949817 / E-Mail: [steimer@t-online.de](mailto:steimer@t-online.de) an Prof.Dr. Steimer oder an Ihre Kontaktperson im Landratsamt wenden.